



Pastoraler Raum Sinzig | Zehnhofstraße 11 | 53489 Sinzig

Infos aus der Pastoralkonferenz

Die Pastoralkonferenz ist das regelmäßige Dienstgespräch aller Seelsorgerinnen und Seelsorge im Pastoralen Raum Sinzig. Sie findet rund sechs Mal im Jahr statt, zuletzt am 05.11.2025 in Remagen. Neben der Reflexion der letzten Synodalversammlung ging es um einen Blick auf die Arbeit der neuen "Fachteams", in denen es um Schwerpunkte der pastoralen Arbeit geht.

Es wird nicht überraschen, dass die Fachteams "Erstkommunion" und "Firmung" derzeit auf Hochtouren laufen, denn beide katechetischen Programme haben begonnen. Sie bilden einen Schwerpunkt der Pastoral unserer Pfarreien.

Das Fachteam Erstkommunion arbeitet daran, die derzeit fünf verschiedenen Konzepte der Vorbereitung zu sichten. Jede Pfarrei hat ein eigenes. Im Brohltal gibt es zwei verschiedene. Wir suchen nach Möglichkeiten, gute Ideen aus den einzelnen Pfarreien für alle fruchtbar zu machen. Es geht keinesfalls um eine Gleichschaltung. Aber wir denken auch schon daran, dass in Zukunft die Zahl der Hauptamtlichen in der Seelsorge zurückgehen wird. Wenn es dazu kommt, wollen wir weiter handlungsfähig bleiben.

Zur Firmvorbereitung haben sich 250 Jugendliche angemeldet, das ist etwas mehr als die Hälfte der Eingeladenen. Die Vorbereitung erfolgt in Modulen, für die sich die Jugendlichen selbst entscheiden konnten. Einige Module gehen bereits an den Start, andere im Frühjahr.

Das Fachteam "Trauerpastoral und Beerdigungsdienst" berichtete von einem ersten Treffen, bei dem die neuen Bestattungsformen, die es in Rheinland-Pfalz bald geben wird, in den Blick genommen wurden. Dazu wurden bereits zwei Info-Veranstaltungen geplant.

Das Bistum plant einen weiteren Ausbildungskurs für die ehrenamtliche Leitung von Begräbnissen, der im ersten Halbjahr 2027 beginnt. Anmeldung ab März 2026.



Die Fachteams "Diakonische Kirchenentwicklung" und "Engagemententwicklung" werden zunächst gemeinsam arbeiten. Ein erstes Projekt waren die Info-Veranstaltungen zu "Lokalen Teams", die in den zusammengeschlossenen Pfarreien die kirchliche Arbeit auf der Ebene der Ursprungsgemeinden koordinieren können.

"Kinder- und Jugendarbeit": Im kommenden Jahr ist wieder ein Messdienertag geplant. Für 2027 steht eine Messdienerwallfahrt im Plan.

In der "Priesterkonferenz" treffen sich alle sechs bis acht Wochen die Pfarrer und Kooperatoren. Ebenfalls eingeladen sind jeweils ein Priester vom Apollinarisberg und aus Maria Laach.

Zum Thema "Gottesdienst feiern" ist eine Gottesdienstwerkstatt für Ehrenamtlich Engagierte am 12. Juni 2026 in Remagen geplant. Auskunft dazu gibt es bei Pastoralreferent Matthias Baden.

Die Telefonseelsorge Bad Neuenahr-Ahrweiler bietet im kommenden Jahr wieder einen neuen Ausbildungskurs zur Telefonseelsorge an. Infos gibt es bei Gemeindereferentin Josefine Bonn.

Im Bereich "Junge Erwachsene" berichtete P. Twinkle Tomy von Treffen ehemaliger MessdienerInnen und Junger Erwachsener in Bad Breisig.

Prävention: Es gibt eine Onlineveranstaltung am 28.11. zur Stärkung der Prävention in der Sternsingeraktion.

Nachdem die Pfarreien eigene Schutzkonzepte erarbeitet und beim Bistum vorgelegt haben, ist nun auch eines für den Pastoralen Raum in Arbeit. Die Federführung liegt bei Pastoralreferentin Sheila Weiler.

Im kommenden Jahr sind die Mitglieder der Pastoralkonferenz zur Teilnahme an einem "Fachtag Prävention" verpflichtet. Er bildet eine Weiterführung zu den Basisschulungen, die alle Hauptamtlichen bereits absolviert haben.

Spiritueeller Missbrauch: Pfarrer Frank Werner hat dazu eine Fortbildung gemacht.

Gemeindereferentin Anita Schneider berichtete von einer Ausstellung mit den "Königen" von Ralf Knoblauch im kommenden Frühjahr.

Infos zum Haushalt und zur Immobilienstrategie rundeten die Konferenz ab. Das alles schafften wir in drei Stunden. Nicht schlecht, oder?

Diese Infos wurden zusammengestellt von Dekan Matthias Schmitz.